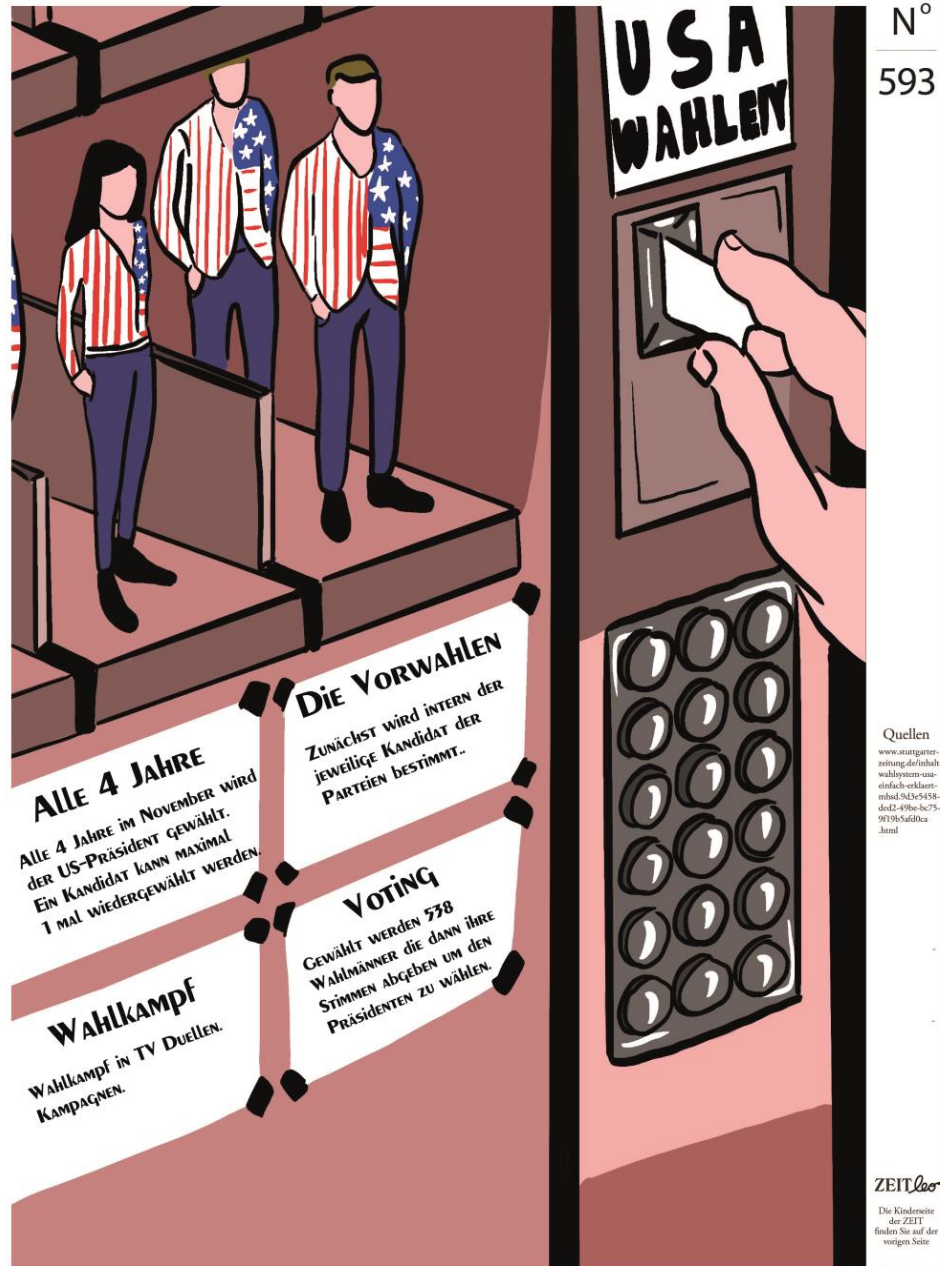


Infografik: Amerikanisches Wahlsystem



Infografik

719430 Raheb Jamali

raheb.jamali@stud.hawk.de

Das Wahlsystem der USA einfach erklärt

Im November wird der US-Präsident gewählt. Doch wie funktioniert das eigentlich?

Alle 4 Jahre

Alle 4 Jahre im November wird der US-Präsident gewählt. Ein Kandidat kann maximal 1 mal wiedergewählt werden.

Die Vorwahlen

Bei den Vorwahlen wird zunächst intern der jeweilige Kandidat der Parteien bestimmt. Sie finden am Anfang des Wahljahres statt.

Wahlkampf

Im Wahlkampf sind vor allem die unentschiedenen "Swing States" wichtig.

Die Wahl des Präsidenten

Die Wähler stimmen nicht direkt für den Präsidentschaftskandidaten, sondern für Wahlmänner und -frauen. Insgesamt gibt es 538 Wahlleute. Der Kandidat, der im jeweiligen Bundesstaat mehr Wahlleute gewinnt, bekommt **alle** Stimmen dieses Staates. Wer am Ende die Mehrheit der 538 Wahlleute hat, gewinnt die Wahl.

vote

Die Wahl zum US-Präsidenten findet am 3. November 2020 statt.

Mehr dazu bei der [Stuttgarter Zeitung](#)

STUTTGARTER
ZEITUNG

Recherche

Bevor ich anfangen mit dem illustrieren, habe ich mich erstmal mit dem Wahlsystem der USA auseinander gesetzt. Natürlich waren mir die meisten Details bereits bekannt, allerdings wollte ich auch sicher gehen, dass ich alles verstanden habe. Während meiner Recherche, bin ich dann auf die Stuttgarter Zeitung gestoßen, welches ein Artikel darüber veröffentlich hatte und alles anschaulich erklärte. Im Grunde genommen, ist dies (Bild) ebenfalls eine Infografik, welches gut als Inspiration wirkte.



Konzept

Die Idee für das Konzept kam zufällig. Als ich einkaufen war, hatte ich einen Getränkeautomat gesehen. Die Menschen können eine Münze einwerfen und beliebig auswählen, welches Getränk Sie wollen. Ähnlich ist es bei der Wahl. Man wählt die Wahlmänner seiner Wahl aus, überreicht den Zettel und hofft, dass diese den gewünschten Kandidat wählen. Natürlich ist die Metapher nicht 100% vergleichbar, da es deutlich mehr braucht als eine Person, um das gewünschte zu erreichen. In diesem Fall stelle ich es so dar, dass sobald der Wahlzettel überreicht worden ist, man den Wahlmann oder Frau physisch zu sehen bekommt. Je nachdem wieviele Figuren sich "verkauft" haben, wird das als Stimme gezählt.

Infografik: Amerikanisches Wahlsystem

